Baltimore d. 19. Aug 1854

Die Gemeinde versammelt sich am heutigen Abende, nachdem allen Gliedern öffentlich und zu gehöriger Zeit Nachricht gegeben war, um 8. Uhr in der Kirche, Ecke von Hanover und Hamb. Str. Hr. Pfarrer Leitner eröffnete die Versammlung mit Gebet, worauf die Namenliste verlesen wurde.

Hr. A. Koster wurde für den Abend zum Präses ernannt. Gegenstand der Versammlung bildete der am 6ten Aug. d. J. von dem Kirchenrathe abgefaßte Beschluß des allfälligen Bau einer Gemeinde-Schulhauses zu bewerkstelligen. Die verschiedenen hierauf bezüglichen Kirchenrathsbeschlüsse sind:

a, „daß die Gemeindeschule bereits so viel Kinder zählt, daß sie in der Kirche auf der Galerie nicht alle mehr gleichzeitig unterrichtet werden können, auf dem Grund der Gemeinde in der Hamb. Str. ein Schulhaus zu bauen, welcher Artikel vorgeschlagen, unterstützt und sofort von der Versammlung genehmigt wurde.

b, „daß das Schulgebäude in Front 16½' breit und 40' lang sein soll, welcher Beschluß von der betreffenden Versammlung dahin abgeändert wurde: daß das Schulhaus an der Front Hamb. unmittelbar an die Kirche zu stehen kommen, und 24' breit und 32' lang sein soll."

c, „daß das Schulgebäude ein Stock, innerhalb 9½ Fuß hoch sein soll, welcher Beschluß dahin geändert wurde: „daß das Schulgebäude zwar einstöckig, aber innerhalb 12' hoch werden soll.

d, daß Hr. Baumeister Samuel Winter das Schulgebäude anfertige; in Betreff dieses Beschlusses, wurde von der Versammlung ein Comité gewählt, welches den Auftrag hat, möglichst viele Anträge verschiedener Baumeister der Kirchenältesten einzureichen. Glieder des Baucomités sind: Hr. James Hunter, Wilhelm Schröder, W. H. Wenck, Peter Hunter, John Lein. Schließlich wurden zum Vorsteher und Peter Hunter zum Cassier obigen Comités ernannt.

e, „daß das Schulhaus bis spätestens Anfang November d. J. fertig und bezugsfähig sein soll," welcher Beschluß der Versammlung dahin angezeigt, daß das Baucomité alle möglichen Mittel ergreifen, sobald als möglich den Anfang des Schulgebäudes zu bewerkstelligen.

Nach vollendeter Verhandlung in Betreff des allfälligen Anfangs des Schulgebäudes, wurde der versammelten Gemeinde vom Hr. Pfarrer Leitner das am Kirchenrathe am 19ten Aug. d. J. l. Protok. pag: 222 unterzeichnete Schulgesetz vorgelesen, und somit der Genehmigung der Gemeinde vorgelegt, welche dem nach erfolgter Abstimmung, so wie sie laut Protok. Bd. 22. 222 unterzeichnet

sind, ihr Gutachten darüber äußerte und einstimmig beibehalten wurde. Nach erfolgter Abstimmung schritt man zur Wahl des in Artikel 5. des Schulgesetzes bestimmten Schulvorstandes, aus welchem Hr. Wilhelm Schröder, Heinrich Wolz und John Grill gewählt wurden. Darauf wurde zum Schluß an Wilhelm Wenck und zwei Anderen Anträge gemacht, die Schulordnung „daß die Glieder der Gemeinde ihre Kinder für die Einrichtung einer Gemeinde- und Kirchenschule, wie für die gute Ordnung, den stetigen Frieden und das stille aber kräftige Wirken der Gemeinde mit Ernst gegen Gott verbinden. Die Gemeinde spricht sich gleichzeitig dahin gegen den Kirchenrath aus, für die weise Führung der Gemeindeangelegenheiten und insbesondere die Kirchenrathe dieser Gemeinde unter allen gesegneten Umständen Hr. Pfarrer Leitner, den Herrn Dr. Harris, und daß die Versammlungen des jüngeren Theils der Gemeinde am nächsten Donnerstag öffentlich von der Kanzel verlesen werden, welche Anträge alle dann zu beschließen haben werden. Hierauf vertagte sich die Versammlung mit Gebet von Hr. Pfarrer Leitner.

Arthur C. Beckman n. d. a.
A. Koster.
Johann Oppel. Sekr.